

## Beschlussvorlage

Vorlagen Nr.

**18/127**

Status:

öffentlich

### **Städtebauliches Konzept zur Wohngebietsentwicklung westliches Stadtgebiet**

#### Beratungsfolge:

| Nr. | Gremium                             | Datum      | Zuständigkeit | Status           | Beschluss |
|-----|-------------------------------------|------------|---------------|------------------|-----------|
| 1.  | Ortsrat Extum/Haxtum/Kirchdorf/Rahe |            | Empfehlung    | öffentlich       |           |
| 2.  | Bauausschuss                        | 07.06.2018 | Empfehlung    | öffentlich       |           |
| 3.  | Verwaltungsausschuss                | 11.06.2018 | Empfehlung    | nicht öffentlich |           |
| 4.  | Rat der Stadt Aurich                |            | Beschluss     | öffentlich       |           |

#### Finanzielle Auswirkungen:

Über die Übernahme der Planungskosten werden mit den jeweiligen Vorhabensträgern städtebauliche Verträge geschlossen. Über die Baugebietsentwicklung ist der Abschluss von Erschließungsverträgen vorgesehen, durch die die Finanzierung der Erschließung gesichert wird.

#### Beschlussvorschlag:

Das beiliegende städtebauliche Konzept wird als weitere Grundlage für die weitere Überplanung des Gebietes beschlossen. Bei der weiteren Überplanung sind folgende Leitlinien einzuhalten

- Die Trennung der Ortsteile durch einen zentralen Grünzug ist sicherzustellen
- Bei der baulichen Entwicklung des Gebietes sind in Teilbereichen Flächen für eine verdichtete Bebauung vorzusehen. In räumlicher Nähe der vorhandenen Wohnbebauung ist eine kleinteilige Bebauung einzuplanen.
- Vorhandene Anliegerstraßen werden durch die geplanten Bauflächen nicht mit zusätzlichem Verkehr belastet
- Die vorhandenen Wallheckenstrukturen bleiben erhalten.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

**Sachverhalt:**

Am 15.12.2016 wurde der Aufstellungsbeschluss für die Wohngebietsentwicklung westlich und östlich der Straße „Im Timp“ gefasst. Für das Plangebiet liegt nunmehr ein städtebauliches Konzept für die Entwicklung des gesamten Gebietes vor.

Die Anforderung zur Gliederung des Gebietes durch einen Grünzug und die Einbeziehung von Bereichen für eine verdichtete Bebauung wurden hierbei berücksichtigt. In Angliederung an die vorhandenen Wohngebiete wird eine kleinteilige Bebauung vorgesehen. Durch die aufgezeigte Erschließungslösung werden die anliegenden Wohnstraßen nicht zusätzlich mit Verkehr belastet. Das städtebauliche Konzept ist in der beiliegenden Beschreibung begründet dargelegt.

**Anlagen:**

1. städtebauliches Konzept
2. Konzeptbeschreibung
3. städtebauliche Kennwerte

gez. i.V. Kuiper